

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **IKV veranstaltet International Symposium on Plastics Technology**

#### Call for papers – IKV ruft zu Beiträgen auf

Aachen, im März 2019 – Das Institut für Kunststoffverarbeitung (IKV) in Industrie und Handwerk an der RWTH Aachen veranstaltet im Frühjahr 2020 das „International Symposium on Plastics Technology“ und lädt Wissenschaftler aus aller Welt ein, Beiträge einzureichen. Das vollständig in Englischer Sprache abgehaltene wissenschaftliche Symposium findet am Vortag des IKV-Kolloquiums am 10. März 2020 in Aachen statt. Abstracts für Vorträge oder Vorschläge zu Postern erbittet das IKV zur ersten Begutachtung in englischer Sprache bis 15. Mai 2019.

Die gesetzten Themenschwerpunkte sind Additive Fertigung, Extrusion, Kreislaufwirtschaft, Kunststoffindustrie 4.0, Leichtbautechnologien und Spritzgießen. Zu diesen Themen können Abstracts eingereicht werden. Ein internationales wissenschaftliches Komitee entscheidet über die Annahme des eingereichten Vorschlags. Die daraufhin eingereichten vollständigen Beiträge unterliegen der Rezension eines wissenschaftlichen Gremiums und werden in einem Special Issue im Springer Verlag publiziert. Poster werden in einer begleitenden Posterpräsentation gezeigt.

Das Symposium versammelt Wissenschaftler und Fachleute aus aller Welt, die sich mit der Zukunft der Kunststoffe befassen. Das wissenschaftliche Programm vermittelt die neuesten Erkenntnisse der Polymerwissenschaft und -technologie. Das Symposium bietet ein einzigartiges Forum, um zu lernen, teilzuhaben und sich mit den führenden Köpfen aus Wissenschaft und Industrie zu vernetzen. „Die Qualität und Diversität der Diskussionen innerhalb einer breiten wissenschaftlichen Öffentlichkeit werden – nicht zuletzt – neue Ideen generieren und den internationalen Austausch zwischen Wissenschaft und Industrie fördern“, ist Gastgeber Professor Christian Hopmann, Institutsleiter des IKV, überzeugt.

Das International Symposium on Plastics Technology am 10. März 2020 bildet den Auftakt zum 30. Internationalen Kolloquium Kunststofftechnik, das am 11. und 12. März 2020 in Aachen stattfindet. Während das Symposium Vorträge von internationalen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern präsentiert, bietet das IKV-Kolloquium die gesamte Bandbreite der aktuellen IKV-Forschung. Weitere Informationen zu Inhalten und Terminen gibt das IKV auf der folgenden Webseite bekannt.

**[www.ikv-symposium.com](http://www.ikv-symposium.com)**

#### **Über das IKV**

Das Institut für Kunststoffverarbeitung (IKV) in Industrie und Handwerk an der RWTH Aachen ist europaweit das führende Forschungs- und Ausbildungsinstitut auf dem Gebiet der Kunststofftechnik. Mehr als 300 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beantworten hier Fragestellungen rund um die Verarbeitung, Werkstofftechnik und Bauteilauslegung von Kunststoffen und Kautschuken. Die enge Verbindung mit Industrie und Wissenschaft sowie

die exzellente Ausstattung des IKV ermöglichen den Studierenden eine praxisnahe und umfassende Ausbildung. Die Aachener Kunststoffingenieure sind deshalb begehrte Spezialisten in der Industrie. Etwa 50 Prozent der deutschen Kunststoffingenieure mit Universitätsabschluss wurden am IKV ausgebildet. Das IKV gliedert sich organisatorisch in die Fachabteilungen Spritzgießen, Extrusion und Kautschuktechnologie, Formteilauslegung und Werkstofftechnik sowie Faserverstärkte Kunststoffe und Polyurethane. Ferner gehören zum Institut das Zentrum für Kunststoffanalyse und -prüfung und die Abteilung Aus- und Weiterbildung. Träger ist eine gemeinnützige Fördervereinigung, der heute rund 300 Unternehmen aus der Kunststoffbranche weltweit angehören. Leiter des Instituts und Geschäftsführer der Fördervereinigung ist Univ.-Prof. Dr.-Ing. Christian Hopmann. Er ist gleichzeitig Inhaber des Lehrstuhls für Kunststoffverarbeitung der Fakultät für Maschinenwesen der RWTH Aachen.

**Bildmaterial in druckfähiger Auflösung finden Sie online: <http://www.ikv-aachen.de/neuigkeiten/pressemitteilungen/>**

**Kontakt:**

Institut für Kunststoffverarbeitung (IKV)  
in Industrie und Handwerk an der RWTH Aachen  
Simon Bölle, M.Sc.  
Ansprechpartner für inhaltliche Fragen zum  
Symposium  
Seffenter Weg 201  
52074 Aachen, Germany  
Telefon: +49 241 80-28363  
Telefax: +49 241 80-92262  
symposium@ikv.rwth-aachen.de

**Pressekontakt:**

Institut für Kunststoffverarbeitung (IKV)  
in Industrie und Handwerk an der RWTH  
Aachen  
Ulla Köhne  
Leiterin Öffentlichkeitsarbeit  
Seffenter Weg 201  
52074 Aachen  
Telefon: +49 241 80-96631  
Telefax: +49 241 80-92660  
ulla.koehne@ikv.rwth-aachen.de



(Foto: IKV/Fröls)